







**Concerthaus.** (3-2)  
Donnerstag, den 31. Oktober (12. November) 1891:

# Großes Vocal-Concert

des Herrn  
**D. A. Sławiański,**

unter Mitwirkung seiner Tochter Nadeschda Dmitriewna und seines großen Sängerkörpers, bestehend aus 60 Personen.  
Anfang 8 Uhr Abends. Das Nähere in den Affichen.  
Billets sind in der Buchhandlung von R. Schatte zu haben.



**Lager von**  
optischen und chirurgischen Artikeln,  
Reiszeugen, Taschen, Linealen, Dreiecken etc.  
Übernehme auch die Einrichtung electr. Sicherheits-Leitungen, sowie von Telephonen.  
**Lager von Weing-Maschinen**  
auf Abzahlung, 50 Kop. per Woche.

**A. DIERING, Optiker,**  
Ede der Petrikauer- und Zawadzka-Straße Nr. 277, vis-à-vis Scheibler's Neubau  
Koller'sche Feuerwerkskörper sind auf Lager.

**Das Pelzwaren-Lager**  
von  
**CARL ROTHER (VORM. RADAU)**  
in Warschau,  
wurde am 9. October d. J. von Nr. 5 nach dem Hause Nr. 1, Bielańska-Strasse, Ede Senator'ska, vis-à-vis von H. Brun, verlegt.  
Das Lager ist bedeutend vergrößert und mit einer sehr reichhaltigen Auswahl von Pelzen versehen worden. Jegliche Bestellungen werden entgegen genommen.  
**Preise mäßig.** (6-4)

**Wiesbadener**  
**KOCHBRUNNEN-QUELL-SALZ**  
ein reines Naturprodukt



unter amtlicher Controlle hergestellt und allgem. empfohlen und verordnet als bestes und schnell wirkendes Besätigungsmittel bei Verdauungs- und Ernährungsbeschwerden, Darm- und Magenleiden aller Art. Ebenso von eminent heilkr. Wirkung bei Catharren der Luftröhre und der Lunge: bei Husten, Heiserkeit, Schielmauswurf u. s. w. und in Folge seines **HOHEN LITHIONGEHALTES** bei gichtischen und rheumatischen Leiden.  
Ein Glas Kochbrunnen-Quell-Salz entspricht dem Salzgehalt und dementsprechend der Wirkung von etwa 35-40 Schachteln Pastillen.  
Käuflich in den Apotheken und Mineralwasserhandlungen etc.

General-Depôt in Lodz: M. Lisiecka, Drogenhandlung, Petrikauerstrasse Nr. 260 (38 neu).

**Gebethner & Wolff,**  
Petrikauerstraße Nr. 18.  
**Flügel-, Piano- und Harmoniumlager**  
in Verbindung mit Musikalienhandlung.  
Instrumente zum Vermieten.  
Bestellungen auf Stimmen u. Reparaturen, sowie auf Transport und Verpacken werden angenommen.

**Fabrik wattirter Decken**  
von  
**Emma Rampold,**  
Kamienka (Finsters) Straße Nr. 1418 c, 7 (neu), 2. Etage,  
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in  
**Cachemir-, Woll- und Seiden-Atlas, sowie Baumwollstoff-Steppdecken,**  
nach Wiener Art und in den geschmackvollsten Mustern gearbeitet.  
Preis von 5 bis 20 Nbl. pr. Stück.

**Ein Mädchen,**  
Tochter anständiger Eltern, welches der deutschen u. polnischen Sprache mächtig und im Rechnen geübt ist, findet dauernde Stellung als **Verkäuferin.**  
Auswärtige werden bevorzugt.  
Wo? sagt die Exp. d. Bl. (4)

**DIE BUCHDRUCKEREI**  
von  
**L. ZONER,**  
empfiehlt sich  
zur schnellsten  
Anfertigung  
von  
jeder Art  
in bester  
Ausführung.  
**BILLIGSTE PREISE.**

**Lodzzer Thalia-Theater.**  
Mittwoch, den 11. November 1891: **Keine Vorstellung.**  
Donnerstag, den 12. November 1891:  
**3. und vorletztes Gastspiel des Herrn Gustav von Fischer,**  
Director des Großherzoglichen Hoftheaters in Oldenburg.  
Zweites Auftreten des Frl. Ellen Forster vom Volks-Theater in Wien.  
Zum 1. Male:

**Der Leibarzt.**  
Original-Lustspiel in 4 Akten mit Benutzung einer Märchen Idee v. L. Günther.  
Baron von Balkow, Hofmarschall . . . . . Gustav von Fischer a. G.  
Fürstin Elisabeth Malow . . . . . Ellen Forster.

**Das Tuch-, Cord-, Teppich-, Käufer- u. Decken-Geschäft**  
von  
**Lüdert & Co.,**  
Lodz, Petrikauerstraße, Scheibler's Neubau,  
empfehlen ihr reichsortirtes Lager in diversen  
**Tuchen, Corden, Winter-Paletots und Pelzbezügen**  
wie eine schöne Auswahl in  
**Läufern und Teppichen**  
in verschiedenen Größen.  
Für reelle Bedienung wird strengstens gesorgt.

**Tüchtige Schneider**  
finden  
dauernde und lohnende Beschäftigung.  
**Herrmann Julius Sachs,**  
3-3) Petrikauerstraße 60.  
**Ein junger Mann,**  
der circa 6 Jahre in Deutschland in einem Geschäft war, gegenwärtig hier seit 3 1/2 Jahre als Buchhalter, Incassant und Expedient thätig ist, der deutschen, poln. und russischen Sprache mächtig, mit guten Zeugnissen versehen, sucht per 1. Dezember a. c. Engagement. Off. Offerten unter „W. S.“ werden an die Exp. d. Bl. erbeten.

**Pelzbezüge,**  
Stoffe für Winterpaletots und Anzüge etc., etc.  
in grosser Auswahl, offeriren preiswürdig  
**Hurwitz & Sohn,**  
Petrikauer-Strasse Nr. 776,  
Haus S. Rosenblatt. (25-7)

**Stridmaschinen,**  
ganz neu, geeignet für Strümpfe, Socken und Handschuhe, sind billig zu verkaufen.  
Wo? sagt die Exp. d. Bl. (3-3)  
**Zwei einfach möblirte Zimmer mit Küche**  
per sofort zu miethen gesucht, möglichst nahe dem neuen Ring. Offerten sind an Herrn Rudolf Luther, Sachobniastraße Nr. 26 zu richten. (3-1)

Drei vierjährige  
**Rappen-Hengste,**  
reinblutige Traber mit Zeugnissen ihrer Abstammung, sehr schnellem Lauf und ohne Fehler, eingefahren paarweise und einzeln,  
**sind zu verkaufen,**  
**Petrokow, Petersburgerstraße, Haus Bergemann. (3-2)**

**Eine schwarze Biege**  
ist zugelaufen und kann gegen Erstattung der Futters- und Infectionskosten abgeholt werden bei F. Wojciechowski, Gränes-Strasse Nr. 3, Haus Weichelski.

**Gesucht**  
wird ein Schüler oder Schülerin, welche einem elfjährigen Knaben im Clavier-spiel unterrichten und zugleich die Schularbeiten beaufsichtigen kann. Offerten mit Gehaltsangabe unter N. N. 764 empfängt die Exp. d. Bl. (2-1)  
**Mehrere Herren**  
finden gute Beschäftigung im Hause Petrikauerstraße Nr. 160 neu.

**Restaurant Frömel,**  
Sachobnia-Strasse Nr. 36,  
Morgen Donnerstag:  
**Schweinschlachten.**  
(Schwein mit nur zwei Ohren).  
Bormittags Wellfleisch,  
Abends Wurst-Abendbrot.

**Die Direktion d. Credit-Vereins**  
der Stadt Lodz (3-5)

bringt zur allgemeinen Kenntniß, daß die unten verzeichneten, in der Stadt Lodz gelegenen Immobilien wegen Nicht-einzahlung der Märate 1891 zum Verkauf vermittelt öffentlicher Auctationen, welche Bormittags 11 Uhr in der Kanzlei der Hypotheken-Abtheilung im Hause Nr. 427 in der Erebnia-Strasse zu Lodz vor den bezeichnenden Notaren abgehalten werden, ausgestellt wurden und zwar: a) Das an der St. Alexander- und Franciszkauerstraße unter Nr. 40 gelegene, mit einer Anleihe des Vereins von 4500 Nbl. belastete Immobilien. Das zur Auctation zu erlegende Badium beträgt 900 Nbl. Die Auctation wird von der Summe 6750 Nbl. beginnen. Der Verkaufstermin wurde auf den 8. (20.) Januar 1892 vor dem Notar Konstantin Močilnicki festgesetzt. b) Das an der Konstantiner-Strasse unter Nr. 320t gelegene, mit einer Anleihe des Vereins von 10,800 Nbl. belastete Immobilien. Das zur Auctation zu erlegende Badium beträgt 2,160 Nbl. Die Auctation wird von der Summe 16,200 Nbl. beginnen. Der Verkaufstermin wurde auf den 9. (21.) Januar 1892 vor dem Notar J. J. Grabowski festgesetzt. c) Das an der Karolstraße unter Nr. 712E gelegene, mit einer Anleihe des Vereins von 3,100 Nbl. belastete Immobilien. Das zur Auctation zu erlegende Badium beträgt 620 Nbl. Die Auctation wird von der Summe 4650 Nbl. beginnen. Der Verkaufstermin wurde auf den 14. (26.) Januar 1892 vor dem Notar Jan Ramocki festgesetzt. d) Das an der St. Andreasstraße unter Nr. 812h gelegene, mit einer Anleihe des Vereins von 5600 Nbl. belastete Immobilien. Das zur Auctation zu erlegende Badium beträgt 1120 Nbl. Die Auctation wird von der Summe 8400 Nbl. beginnen. Der Verkaufstermin wurde auf den 15. (27.) Januar 1892 vor dem Notar Konstantin Madzicki festgesetzt. e) Das an der Nowomiejskastraße unter Nr. 16 gelegene, mit einer Anleihe des Vereins von 22,600 Nbl. belastete Immobilien. Das zur Auctation zu erlegende Badium beträgt 4520 Nbl. Die Auctation wird von der Summe 33,900 Nbl. beginnen. Der Verkaufstermin wurde auf den 20. Januar (1. Februar) 1892 vor dem Notar Wladyslaw Jonscher festgesetzt.  
Lodz, den 15. (27.) October 1891.  
Präsident: E. Herbst.  
Bureau-Direktor: A. Rosicki.

**Damen-Privat-Tanzcirkel**  
Theil zu nehmen wünschten, wollen sich gütigst in dieser Woche zu Herrn Tanzlehrer A. Lipiński, Dylakstraße 516 melden, welcher nähere Auskunft ertheilen wird.  
3-1) **12 tanzlustige Herren.**  
Sonntags, den 14. November beginnt ein neuer **Tanz-Cursus.**  
Darauf Reflectirende ersuche, sich in meiner Wohnung, Petrikauer-Strasse Nr. 99 neu, Officine, melden zu wollen.  
4-1) **Josef Richter,**  
Tanzlehrer.

**Wenzel Rambousek**  
gibt Violin- und Bither-Unterricht  
in- und außer dem Hause.  
Wohnung Sachobnia-Strasse Nr. 18, Hotel Moskau. (12-1)  
Einen neuen Transport  
**Herren-Paletot,**  
**Kod- und Hosenstoffe**  
in Streichgarn, Kammgarn und Cheviot der Firma C. A. Moes in Chorostej, empfing das **Neuer-Geschäft** von  
**M. Lohrer,**  
Przejazd-Strasse Nr. 14, Haus Zinke und empfiehlt dieselben zu (3-3)  
**soliden Preisen.**

**Ein neues billiges Märchenbuch,**  
Neues aus dem Bamberlande.  
Märchen für Knaben und Mädchen von Ferd. Goebel, Feida v. Kronoff u. A. 128 Seiten mit 5 feinen Farbendruckschildern nach Aquarellen v. W. Schäfer.  
Preis geb. 45 Kop. Bortätig in  
L. Fischer's  
Buch- und Musikalien-Handlung.